

15.13

Abgeordnete Lisa Schuch-Gubik (FPÖ): Herzlichen Dank, Herr Präsident!
Hohes Haus! Liebe Österreicher! Herzlich willkommen im österreichischen
Parlament im Jahr 2026, wo man darüber diskutieren muss, dass es eben nur
zwei Geschlechter gibt (*Abg. Stögmüller [Grüne]: Ihr diskutiert!*), etwas, das für
jeden normal denkenden Menschen ganz normal ist. (*Beifall bei der FPÖ. –
Zwischenrufe bei NEOS und Grünen. – Abg. Gewessler [Grüne]: ... müssen nicht ...!
Ihr diskutiert!*)

Wenn jemand sagt, dass er auf ein Fußballmatch geht, dann hat jeder ein Bild im
Kopf von zwei Mannschaften mit einem Ball, weil das normal ist. Wenn jemand
über Weihnachten spricht, dann hat jeder ein Bild von einem Christbaum im
Kopf, weil auch das normal ist. (*Zwischenrufe der Abgeordneten Voglauer [Grüne]
und Scherak [NEOS].*) Und wenn jemand erzählt, dass er auf einer
Geburtstagsfeier war, dann hat er sicher ein Bild im Kopf von einem Kuchen mit
Kerzen oben drauf, weil auch das normal ist. (*Abg. Gewessler [Grüne]: Ich hab
schon lang keine Geburtstagstorte gehabt, was machen wir jetzt? – Zwischenruf des
Abg. Scherak [NEOS].*) Und genau so ist es auch mit Geschlechtern. Wenn man
darüber spricht, ist für die Mehrheit – für die überwiegende Mehrheit, die
Österreicher – ganz klar und ganz logisch, ganz normal, dass es eben nur zwei
Geschlechter gibt, nämlich Mann und Frau. (*Beifall bei der FPÖ.*)

Das ist aber nicht nur normal, das ist nicht nur logisch, das ist auch
wissenschaftlich. (*Abg. Lukas Hammer [Grüne]: Es ist auch nicht normal, dass ihr
eure Gesichter ...?*) Bei jeder Gelegenheit weist ja die Einheitspartei darauf hin:
Folgen wir der Wissenschaft! Vertrauen wir den Experten! Orientieren wir uns

an den Fakten! – Ja, eh, aber dann machen wir es auch heute! Dann tun wir es auch hier und jetzt in Sachen Geschlechter! (*Zwischenruf der Abg. **Voglauer** [Grüne].*) Da ist die Biologie nämlich ganz klar und ganz deutlich: Das biologische Geschlecht eines Menschen wird anhand objektiver Merkmale bestimmt. Es ist keine Frage von Meinung, es ist keine Frage von politischer Ideologie, es ist keine Frage von irgendwelchen Strömungen. Das ist einfache Wissenschaft, meine sehr geehrten Damen und Herren. (*Beifall bei der FPÖ. – Anhaltende Zwischenrufe der Abgeordneten **Maurer** [Grüne] und **Voglauer** [Grüne].*)

Ein Gesetz kann eine Definition verändern, ein Ministerium kann ein Formular verändern, eine Regierung kann einen Leitfaden verändern, aber keine politische Entscheidung dieser Welt kann biologische Realitäten verändern, meine sehr geehrten Damen und Herren! (*Beifall bei der FPÖ. – Zwischenrufe der Abg. **Maurer** [Grüne] und **Voglauer** [Grüne].*)

Für Sie gilt die Wissenschaft aber offenbar nur dann, wenn sie in Ihr linkes politisches Weltbild passt. Gut, bei den Linken ist mir das sowieso klar: Die SPÖ macht ja nur noch Politik für Menschen, die nicht wissen, aus welchem Land sie kommen, und Politik für Menschen, die nicht wissen, welches Geschlecht sie haben.

Aber ÖVP! Was ist eigentlich mit euch in den letzten Jahren passiert? Was ist aus euch geworden? – Aus der Österreichischen Volkspartei wurde inzwischen die österreichische Woke-Partei. (*Beifall bei der FPÖ. – Heiterkeit bei Abgeordneten der ÖVP.*)

Für die Mehrheit der Österreicher ist klar: Es gibt nur zwei Geschlechter; das ist auch für die Bevölkerung klar. Und ihr, ausgerechnet ihr von der

Österreichischen Volkspartei, seid vor der letzten Nationalratswahl hergegangen und habt hier im Parlament die biologischen Geschlechter einfach abgeschafft. Nur dank meiner Kollegin Dagmar Belakowitsch ist das überhaupt ans Tageslicht gekommen, denn ihr wolltet das still und heimlich unter den Teppich kehren.

Als es dann leider doch an die Öffentlichkeit kam, hat die ÖVP wieder einmal das gemacht, was sie immer tut, wenn es eng wird: Sie kommt mit dem nächsten leeren Versprechen ums Eck. Dann hat die ÖVP so getan, als wäre das ja nur ein Versehen gewesen und man würde den Fehler ganz, ganz schnell reparieren. Aber was ist seitdem passiert? Was habt ihr seitdem gemacht? – Genau gar nichts habt ihr gemacht! (*Abg. **Stögmüller** [Grüne]: Und die Welt ist untergegangen!*) Das ist ein weiteres leeres Versprechen, aber es reiht sich schon in so viele leere Versprechen von der ÖVP ein, dass man da sowieso nicht mehr mitkommt.

Wie lange aber wollt ihr die Bevölkerung eigentlich noch an der Nase herumführen? Die Wahrheit ist, die ÖVP hat sich nicht geirrt, die ÖVP hat sich entschieden. Dann seid aber doch auch endlich so ehrlich und gebt einfach zu, dass es für euch mehr als zwei Geschlechter gibt! Gebt doch einfach zu, dass ihr euch jetzt der Wokeness verschrieben habt! (*Zwischenruf der Abg. **Voglauer** [Grüne].*) Gebt doch einfach zu, dass ihr euch von euren christlichen Werten endgültig verabschiedet habt, denn das wäre der einzig ehrliche Weg! (*Beifall bei der FPÖ. – Abg. **Stögmüller** [Grüne]: ..., als wäre die FPÖ jemals christlich gewesen!*)

Es hat keinen Zweck mehr, das zu leugnen. Der Bevölkerung ist es inzwischen glasklar, wie ihr euch verändert habt. Dann nützt es auch nichts mehr, wenn sich einige ÖVP-Abgeordnete da herstellen und so tun, als würden sie auf

christliche Werte pochen. Dann nützt es auch nichts mehr, wenn einige von euren Abgeordneten in irgendwelchen katholischen Communitys unterwegs sind oder da heraußen große Sonntagsreden halten.

All das nützt nichts, wenn ihr dann bei den Abstimmungen nicht da seid! Genau diese Abgeordneten sind dann, wenn es darum geht, hier auch abzustimmen und zu handeln, plötzlich nicht mehr da. Sie verstecken sich! Meine sehr geehrten Damen und Herren, das ist feig, aber genau das ist die Vorgehensweise der ÖVP: Sie reden rechts, sie stimmen links, sie versprechen Normalität, aber sie liefern woke. *(Beifall bei der FPÖ.)*

15.18

Präsident Dr. Walter Rosenkranz: Nächste Rednerin: Frau Abgeordnete Kugler – ebenfalls 5 Minuten Redezeit. *(Abg. Lukas **Hammer** [Grüne]: Vom Regen in die Traufe!)*